

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 114 (1996)
Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das bessere Megawatt.

Die Zukunft liegt im Blockheizkraftwerk. Vergleicht man die verschiedenen Systeme, die zur Erzeugung von Strom verwendet werden, schneidet die dezentrale Wärme-Kraft-Kopplung mit Erdgas besonders gut ab. Vor allem in Sachen Energienutzungsgrad und Umweltbilanz. Das ist allerdings kaum überraschend, wenn man weiss, dass der Generator des Blockheizkraftwerkes von einem Gasmotor oder einer Gasturbine betrieben wird. Und der Clou an der Sache ist, dass die entstehende Abwärme nicht verlorenght, sondern als Prozesswärme oder zum Heizen optimal genutzt werden kann: egal ob im gleichen Haus, im benachbarten Gebäude oder in einem Industriebetrieb. Kein Wunder, erreichen Blockheizkraftwerke deshalb Gesamtwirkungsgrade von rund 90 %. Und mit einer Abgaskondensationsanlage liegt dieser Wert sogar noch etwas höher. Vor allem aber wandelt die Wärme-Kraft-Kopplung 30 bis 40 % der erzeugten Energie umweltschonend in Strom um. Und zwar genau dort, wo er gebraucht wird.

Aktuelle Informationen erhalten Sie beim Verband
der Schweizerischen Gasindustrie, Grütlistrasse 44, 8027 Zürich,
Telefon 01 - 288 31 31, Fax 01 - 202 18 34.

1 +  = erdgas
Rechnen mit dem Faktor Zukunft.